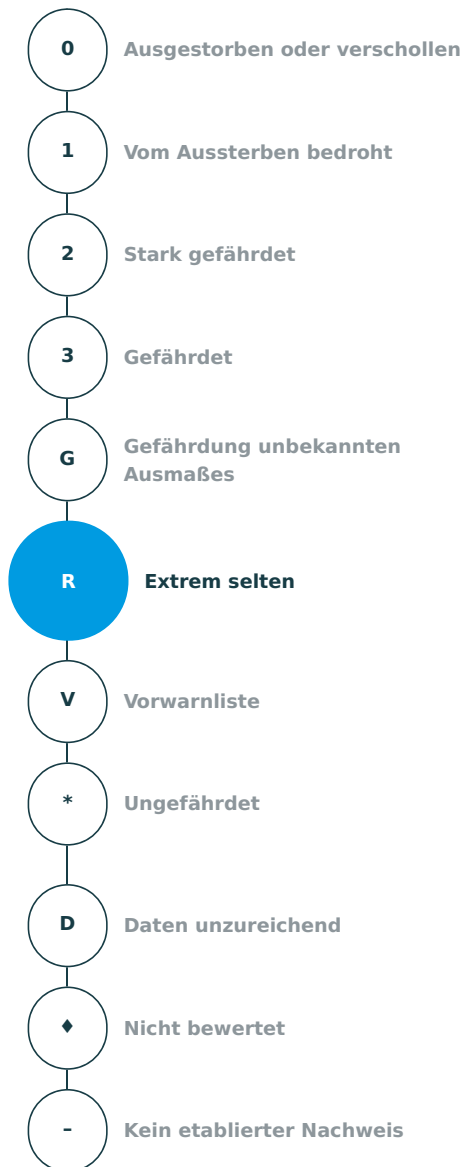


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Pterostichus selmanni roubali Schaubberger, 1927
Organismengruppe Laufkäfer
Rote-Liste-Kategorie Extrem selten
Verantwortlichkeit Deutschlands In hohem Maße verantwortlich
Aktuelle Bestandssituation extrem selten
Langfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung
Weitere Kommentare Dieses Taxon ist endemisch im Sumava-Gebirge, wobei auf deutscher Seite bisher nur ein Vorkommen im Bayerischen Wald bekannt geworden ist, das erst Ende der 1940er Jahren entdeckt wurde (vgl. Poschinger 1952). Es ist eine Intensivierung der Untersuchung zur tatsächlichen Verbreitung notwendig, da weitere Vorkommen auf deutscher Seite nicht auszuschließen sind. Die Nominat-Unterart Pterostichus selmanni selmanni (Duftschmid, 1812) ist in Deutschland nicht nachgewiesen (siehe Kap. 1.3).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Schmidt, J.; Trautner, J. & Müller-Motzfeld, G. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Laufkäfer (Coleoptera: Carabidae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 139-204.